

Beilage zu Nr. 244 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 18. October 1863.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Seitens der den Festzug am 18. d. Mts. eröffnenden und schließenden Turnvereine und der bei demselben sich betheiligenden Gewerke ist eine Anzahl Deputirter ernannt worden, welche für die ordnungsmäßige Aufstellung der Betheiligten auf dem Markte und dem Königsplatze und für die ungehemmte Entwicklung des Zuges Sorge zu tragen haben.

Wir bitten unsere Mitbürger, den Anordnungen dieser Ordner, welche durch äußere Abzeichen kenntlich sein werden, willig Folge zu leisten und auch Ihrerseits dahin wirken zu wollen, daß unsere städtische October-Feier einen der Würde unserer Stadt wie unserer Aller Wünschen entsprechenden harmonischen und durch Nichts gestörten Verlauf nehme.

Halle, den 17. October 1863.

Das Fest-Comité der Stadt.

Bekanntmachung.

Die unter den Namen „Erbzinsen, Kalandszinsen, Wasserzins, Unpflichten, Anlage, Haussteuer, Frohngeld und Heugeld“ bestehenden Kämmerer-Abgaben sind alljährlich zu Michaelis fällig. Es wird daher die Entrichtung derselben für das laufende Jahr hierdurch mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß die bis zum 15. November d. J. nicht abgeführten Beträge executorisch beigetrieben werden müssen.

Halle, den 8. October 1863.

Der Magistrat.

Zum meistbietenden Verkaufe des halben Rothes zum „gülden Brunnen“ und folgender Soolengüter:

1 Quart Deutsch,

3 Rößel Meteriz und

1/2 Pfanne Gutjahr

habe ich Termin auf

Mittwoch den 21. October dieses Jahres Vormittags 11 Uhr

in meiner Expedition anberaumt und lade Kauflustige zu demselben ein.

Die Verkaufsbedingungen liegen zur Einsicht bei mir bereit.

Halle, den 21. September 1863.

Der Justizrath Fritsch.

Zum meistbietenden Verkaufe zweier Euge bei den Braunkohlenzechen „Neuglück-Verein“ und „Alwiner-Verein“ habe ich Termin auf

Donnerstag den 22. October dieses Jahres Vormittags 11 Uhr

in meiner Expedition anberaumt und lade Kauflustige zu demselben ein.

Die Verkaufsbedingungen liegen zur Einsicht bei mir bereit.

Halle, den 21. September 1863.

Der Justizrath Fritsch.

Das alhier in der kleinen Klausstraße unter Nr. 13 belegene Professor **Germar'sche** Haus, Hof, Garten und Hintergebäude soll **Freitag den 23. October dieses Jahres Vormittags 11 Uhr**

in meiner Expedition meistbietend verkauft werden und lade ich Kauflustige zu diesem Termine hierdurch ein.

Die Verkaufsbedingungen liegen bei mir zur Einsicht bereit. — Das Grundstück kann im Laufe dieses Monats zu jeder Tageszeit und vom 1. October ab in der Stunde von 9 bis 10 Uhr besichtigt werden.

Halle, den 21. September 1863.

Der Justizrath Fritsch.

Turner-Gürtel, do. Schlösser, Cocarden, zwei- und dreifarbigte Bänder, Embleme für Beamte,

Papier-Laternen 2c. empf. billigt
42. gr. Ulrichsstraße Nr. 42. **C. F. Ritter.**

Gummischuhe empf. **C. F. Ritter.**

Haarsohlen, à 2 1/2 bis 5 Sgr. bei **C. F. Ritter.**

Bettstellen, Kaffeetrommel mit Sieb zu verkaufen
Kellnergasse Nr. 5.

Zwickauer Kohlen } für Stubenfeuerung à 18¹/₂ Sgr. p. à 5 Sgr. p. Schfl.
 , Schiedefeuer à 24 „ „ à 6 „ „
 , Gasanstalten à 27¹/₂ „ „ à 7 „ „

empfehlen J. G. Mann & Söhne, ab Lager am **Magdeburger Bahnhof** hier.
Anfuhr bis vor's Haus: 1—8 To. à 2¹/₂ Sgr.; 8 To. u. mehr à 2 Sgr. pro Tonne.

Filz-Schuhe mit Gummi-Sohle und Besatz,
 warm und wasserdicht, in eleganter Form, sind wieder in allen Nummern angekommen und em-
 pfehle solche als sehr practisch. **A. R. Korn.**

Gummi-Schuhe
 in bekannt großer Auswahl empfiehlt **A. R. Korn.**

Regen-Nöcke
 mit und ohne Kapuzen, vollständig wasserdicht, empfiehlt
A. R. Korn, Halle, große Ulrichsstraße Nr. 4.

Cocos-Fuß-Abtreter
 empfiehlt als sehr practisch und haltbar in großer Auswahl **A. R. Korn.**

Leipziger Messwaaren.
 Durch bedeutende Einkäufe in **Kleiderstoffen, Double-Châles, Umschlagetücher** und **Long-Châles, Tuch** und **Buckskins**, ist mein Lager aufs Vollständigste assortirt und bin ich im Stande die billigsten Preise zu stellen.
D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5.

Herren-Garderobe, in den feinsten und dauerhaftesten Stoffen, empfehle zu den billigsten Preisen. **D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5.**

Stearin- und Paraffinlichte billigt bei **W. G. Wächter, Schmeerstraße Nr. 14** und **Ober-Glauchau Nr. 30.**

Montag und Donnerstag **Braumbier**, Dienstag und Mittwoch **Broihan** in der Brauerei von **Hermann Nauchfuß, große Brauhausgasse.**

Gutes Weizenmehl, à Meeße 7¹/₂ Sgr., Brodmehl, à ¹/₄ Schfl. 18 Sgr., auch sehr schönes Brod verkauft die Mehlhandlung von **J. Heim, Rathhausgasse Nr. 5.**

60 Fuß gut erhaltenes **Garten-Stadtel**, 5 Fuß hoch, sind billig abzulassen **Barfüßerstraße Nr. 10.**

Ein sehr zu empfehlendes Arbeitspferd (Möhrenschimmel) steht mit oder ohne Wagen und Geschirr preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen bei Herrn **Wagenmeister Fehling, vor dem Steinhore.**

Marinirte Seringe, à Stück 1 Sgr., sehr delikar, bei **Seine & Büxow.**

Limburger Sahnen-Käse, vorzüglich schön, bei **Seine & Büxow, gr. Ulrichsstraße Nr. 12.**

Das Haus **Rannische Straße Nr. 4** ist zu verkaufen. Näheres daselbst.

Pianoforte verkauft und vermietet **F. Holzhausen, Paradeplatz Nr. 3.**

Knochen und Sadern kauft **Ritter, Harz Nr. 35.**

Englischer Unterricht und Pension.
 Ich zeige hierdurch ganz ergebenst an, daß ich, nach einer neunzehnjährigen Lehrthätigkeit in England, mich in hiesiger Stadt als Lehrer der englischen Sprache habilitirt habe und bereit bin, Damen und Herren Privatunterricht zu ertheilen. Auch können einige junge Damen, die sich durch tägliche Uebung in der englischen Conversation auszubilden wünschen, in meiner Familie Pension finden.
Dr. Aue, Köniadsstraße bei Herrn Fritsche, Bel-Étage.

Ein tüchtiger **Springbock** ist zu haben
 2. Saalberg Nr. 2 bei **Carl Selle.**

Zwei Drescher sucht **Haase, Dekonom, Leipzigerstraße 80.**

Einen **Laufburschen** sucht **Friedrich Rose, Geiststraße Nr. 45.**



Am Tage der Wahl sind unsere Geschäftslokale von 8—2 Uhr geschlossen. J. G. Mann & Söhne.

Dresdner Waldschlößchen-Bier

empfehlen als ganz vorzüglich schön

Hermann Schliack, Rannische Straße Nr. 11.

Am heutigen Tage eröffnete ich in meinem große Klausstraße Nr. 3 belegenen Hause eine
Heringshandlung und alle in dies Geschäft passende Artikel.

Ich empfehle dies neue Unternehmen hiermit gehorsamst.

Halle, den 17. October 1863.

August Adlung.

Meinen werthen Kunden zu Nachricht, daß ich meine Wohnung aus der gr. Steinstraße Nr. 6 nach der Mühlgasse Nr. 8 verlegt habe. Zugleich empfehle ich mein Lager von Rohstoffen n geschmackvollster Qualität zur gefälligen Ansicht, und werde daher bereit sein, jede Bestellung sehr preiswürdig auszuführen.

Carl Klos, Schneidermeister, Mühlgasse Nr. 8.

Ein ehrlicher Bursche von 14 bis 15 Jahren, Sohn rechtlicher Eltern, wird für leichtere Arbeiten und als Laufbursche, bei zunächst 1 $\frac{1}{2}$ Rth. per Woche Lohn, sofort gesucht von **S. N. Regel.**

Eine elegant tapezierte Stube, Kammer und Vorfaal ist mit oder ohne Möbel an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen gr. Sandberg Nr. 8.

Eine geübte Schneidermamsell findet Beschäftigung und ein Mädchen zum Kinderwarten für den Nachmittag. **Schröder**, gr. Klausstraße Nr. 10.

Eine Wohnung, Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör, zu vermieten bei **Friedrich Rose**, Geißstraße Nr. 45.

Eine arbeitsame Frau zum Graben kann sich melden auf der **Maille.**

Eine Stube mit oder ohne Kammer ist sogleich zu vermieten Kirchthor Nr. 2.

Ein ordentliches Mädchen, im Nähen geübt, wird gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 48.

Ein kleines möblirtes Stübchen zu vermieten Fleischergasse Nr. 2, parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird sogleich oder zum 1. November zu mieten gesucht.

W. Degenkolbe, lange Gasse 8.

Eine möblirte Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Zu erfragen Königsstr. 7. Bäckermeister **Haase.**

Junge Mädchen, welche Lust haben das Schneidern zu erlernen, können sich melden, auch ein Paar im Schneidern geübte können daselbst Beschäftigung finden. Frau **S. Rauchfuß**, gr. Wallstraße 23

Eine elegant möblirte Stube und Kammer kann von einem ruhigen Miether zum 1. November bezogen werden Leipzigstraße Nr. 82, 2 Tr.

Mehrere Haus-, Küchen- und Kindermädchen sucht Frau **Lange**, Kuttelpforte Nr. 4.

Schlafstellen mit Kost Schmeerstraße Nr. 18, 1 Tr.

Eine Aufwartung wird zu einzelnen Dienstleistungen des Morgens und Abends gesucht. Zu erfragen kleine Brauhausgasse Nr. 13, zwei Tr. h.

Schlafstellen mit Kost Breitenstraße 4, 1 Tr. links.

Schlafstellen offen kl. Schlamm Nr. 10.

Eine gesunde **Amme** sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen lange Gasse Nr. 9.

Eine Brille verloren. Abzugeben kleine Klausstraße Nr. 17.

Eine stille, anständige Dame sucht sofort ein kleines Logis zum Preise von 12 bis 15 Rth. Mdr. werden erbeten R. R. 10 franco poste restante hier.

Die gegen den Fuhrmann **Lulei** in der Ueberlieferung ausgesprochenen Beleidigungen nehme ich hierdurch als unwahr zurück.

Joh. Friedr. Becker.

Eine Stube, 2 Kammern und Küche zu vermieten, jetzt gleich oder zum 1. Januar zu beziehen. **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Vergangenen Sonntag ist mir mein Hut mit meiner Karte versehen aus der Schützen-Garderobe des Stadtschießgrabens abhanden gekommen. Ich ersuche um gefällige Rückgabe.

Böllberger Straße Nr. 2. **Alb. Wagner.**

Eine gr. Stube u. Kammer, 25 Rth., hat zu vermieten und kann gleich bezogen werden.

Zeuner, Töpferplan Nr. 2.

Freyberg's Salon.

Sonntag den 18. October kein Concert.

Iphigenia.

Montag den 19. October Abends 7 Uhr Kränzchen im Bürgergarten. Der Vorstand.

Gesellschaft Solidität.Sonntag den 18. October Kränzchen in Rachmund's Garten. Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.**Preciosa.**Dienstag den 20. October Gesellschaftsabend.
Der Vorstand.**Astrea.**

Sonntag den 18. October findet unser Tanzkränzchen im Lokal zum Hasen statt. D. V.

Gesellschaft Victoria.Montag den 19. d. Mts. Kränzchen bei Hrn. Koch (Erfurt's Garten). Versammlung Punct 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.**Odeum.**Zur Erinnerungsfest Sonntag den 18. October ladet zum Tanzvergnügen und freier Nacht freundlichst ein
G. Mutterlose.Sonntag und Sonntag ladet zum Hasen- und Gänsebraten mit Weinkraut und einem ff. Seidel Lagerbier freundlichst ein
F. Weidenhammer's Restauration.**Böhmelt's Restauration,**
Rathhausgasse Nr. 13.

Heute Sonntag Gänse- und Hasenbraten, dazu ein ff. Löpschen Lagerbier.

Bergschenke bei Cröllwitz.

Zum Sonntag den 18. Oct. Tanzvergnügen.

Böllberg.Zur Feier des 18. October heute Tanzkränzchen bei
Kurzhals.

Die Mitglieder des Maurer-Gewerks versammeln sich den 18. October Morgens 1/2 8 Uhr im Bürgergarten.

Die aus Leichtsinne gesprochenen nachtheiligen Worte, den guten Ruf des J. Beyer betreffend, nehme ich zurück.
Noack.**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.****A. Magdeburg = Leipziger Bahn.**

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Weiskirchen, Wulffen, Gr. Weipandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin = Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roitzsch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Soubertshaus.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigeäck expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben. Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Wadesstation), sowie in Bieselbach, Kröttstedt und Gerleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreis statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigeäck expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.